



BAD SCHWALBACH

4 · 2018
STADT

POSTILLE

12. September 2018 / Offizielles Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schwalbach

INHALT:

**3 Was bleibt
von der LGS**

**5 Feiern im
Wundergarten**



**6 20 Jahre
Besmenia**

**7 Esther und die
Feuerwehr**



**9 Wunschtraum
wurde wahr**



Was bleibt von der Landesgartenschau für Bürger und Gäste? Auf jeden Fall die wunderschöne Treppenanlage als Entree zum Kurpark. Mehr zum Thema sagt Bürgermeister Martin Hußmann auf Seite 3. Foto: Jutta Lamy

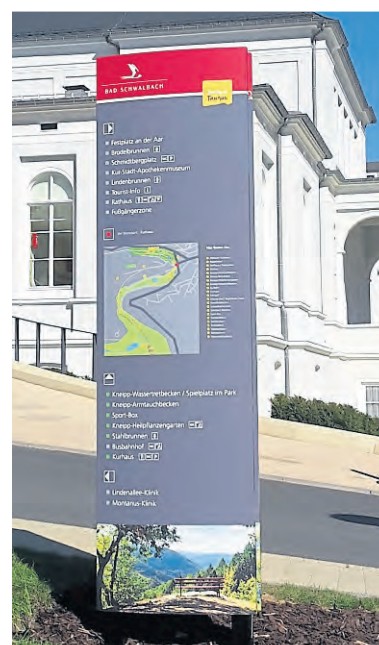
Neu: Leitsystem für Fußgänger

Es gibt ein neues Fußgängerleitsystem in Bad Schwalbach: Modern gestaltete Stelen weisen seit kurzem den Weg durch die Kreis- und Kurstadt. Sie sollen die Orientierung in der Innenstadt für Bürger und Gäste deutlich verbessern.

Einheitlich rot und grau

Für alle, die sich in der Kurstadt nicht so gut auskennen oder eine bestimmte Sehenswürdigkeit suchen, wurde jetzt ein zeitgemäßes Beschilderungssystem entwickelt. Alle 13 Stelen sind einheitlich in Rot und Grau gestaltet und stehen auf der Achse Adolfstraße und Bahnhofstraße sowie im Kurparkbereich.

Die Tafeln bestehen aus zwei Elementen: Mittig befindet sich der Orientierungsplan, der eine



Eine von 13 Stelen des neuen Fußgängerleitsystems

Übersicht über die Innenstadt ermöglicht und zentrale Zielorte aufweist. Darüber sowie darunter sind mit Wegweisern und Piktogrammen die jeweiligen Kulturinstitutionen, Behörden, Plätze und weitere wichtige Ziele aufgeführt.

Gefördert zu 80 Prozent aus Landesmitteln

„Ermöglicht wird die Installation des Leitsystems durch die Förderung des im Jahre 2016 aufgelegten Kommunalen Investitionsprogramms des Landes Hessen (KIP) in Höhe von 95.000 Euro. Die Stadt trägt lediglich 20 Prozent der anfallenden Kosten“, so Kuni- bert Braukschulte, Bauamtsleiter der Stadt Bad Schwalbach. Die neue Ausschilderung ist seit Anfang September in Betrieb.

Foto: Stadt Bad Schwalbach



Markus Krämer (Netzbetreiber Syna, links) und Bad Schwabachs Bürgermeister Martin Hußmann weihen die Ladestation für Elektroautos auf den Parkplätzen im Gewerbegebiet Ober der Hardt ein.
Foto: Anna-Sophie Schindler

E-Ladestationen für klimafreundliche Mobilität

Bad Schwabach setzt auf E-Mobilität. Erst jüngst wurde eine Ladesäule für Elektroautos im Gewerbegebiet Ober der Hardt kostenlos für Gäste der Landesgartenschau eingerichtet.

Die Tiefbauarbeiten für die E-Tankstelle übernahm die Stadt Bad Schwabach. Die Firma SÜWAG stellt die Ladestation mit ihren zwei Ladepunkten und einer jeweiligen Leistung von 22 KW bis

zum Ende der Landesgartenschau zur Verfügung und kommt für die anfallenden Stromkosten auf.

Anschließend wird die Ladestation zwar abgebaut, soll aber bei anderen Veranstaltungen wieder zum Einsatz kommen.

„In der E-Mobilität liegt die Zukunft. Wir unterstützen deshalb alle Vorhaben in dieser Richtung“, erklärt Bürgermeister Martin Hußmann.

So plant die Stadt Bad Schwabach, zwei weitere Ladesäulen für Elektrofahrzeuge in der Koblenzer Straße und am Ende des Schmidtbergplatzes einzurichten. Sobald der Förderbescheid hierfür vorliegt, kann die Beschaffung beginnen. Auch drei Ladestationen für E-Bikes sind bereits bestellt. Sie sollen am Jugendzentrum, am Rathaus und am Busbahnhof stehen.

Gewerbegebiet offiziell eingeweiht

„Ober der Hardt“ macht Bad Schwabach zusätzlich fit für die Zukunft

24 Grundstücke, 6,3 Hektar Gesamtfläche und eine direkte Anbindung an die Bäderstraße – so präsentiert sich das Gewerbegebiet „Ober der Hardt“ in Bad Schwabach. Im August wurde die Gewerbefläche offiziell eingeweiht.

„Mit dem Gewerbegebiet haben wir Bad Schwabach weiter zukunftsfähig gemacht. Es kurbelt unsere Wirtschaft an, schafft Arbeitsplätze und macht die Stadt attraktiver“, sagte Bürgermeister Martin Hußmann, der gemeinsam mit Ulrich Holtkötter von der IGH Projektentwicklung GmbH die neue Gewerbefläche ihrer Bestimmung übergeben hat.

Die ersten Grundstücke sind bereits verkauft. Weitere Interessenten stehen in Gesprächen mit der Stadt.

Geplant sind unter anderem ein Garten- und Baumarkt, ein Wertstoffhof, ein Kfz-Betrieb, eine Schreinerei, ein Transportunternehmen, eine Fahrzeughalle und ein Autohaus.



Bürgermeister Martin Hußmann und Ulrich Holtkötter (IGH Projektentwicklung GmbH; 4.v.li) bekamen bei der Einweihung des Gewerbegebietes „Ober der Hardt“ Unterstützung von Mitgliedern des Magistrats, der Stadtverordnetenversammlung und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung.
Foto: Anna-Sophie Schindler

Neue Straße ermöglicht bereits die Bebauung

Im Frühjahr 2018 wurde die Straße durch das Gewerbegebiet gebaut und mit Nikolaus-August-Otto-Straße benannt.

Seitdem ist eine Bebauung der Grundstücke realisierbar – mit Ausnahme derer, die als Parkplätze für die Lan-

desgartenschau genutzt werden. Dort ist die Bebauung ab 1. November möglich.

Für Interessenten

Kaufinteressenten können sich bei der Stadtverwaltung an Kirsten Engel wenden: Telefon 06124 500-139, E-Mail: kirsten.engel@bad-schwabach.de

Neuer Vorstand beim Jugendparlament

Das Jugendparlament hat am 29. August eine neue Vorsitzende und eine neue Stellvertreterin gewählt.

Deniz Inal ist aus persönlichen Gründen vom Vorsitz des Jugendparlaments zurückgetreten.

Neue 1. Vorsitzende wurde Shirin Kamberger.

Ihre Stellvertreterin ist Maya Reichert. Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Heiss beglückwünschte die Wahl der Beiden und überreichte einen symbolischen Scheck, um die Arbeit des Jugendparlaments zu würdigen.

Aktuell planen die Jugendparlamentarier diverse Akti-

vitäten. Unter anderem geht es um eine Halloweenparty und eine Aktion im Rahmen des diesjährigen Weihnachtsmarktes.

Die nächste öffentliche...

... Sitzung des Jugendparlamentes findet am 24. Oktober statt.

Die Stadtpostille erscheint fünf mal jährlich in einer Auflage von 5500 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwabachs Haushalte.

Herausgeber:

Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwabach Adolsstr. 38, 65307 Bad Schwabach

Telefon (06124) 500-0

E-Mail: Stadt@Bad-Schwabach.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Bürgermeister

Redaktion:

Jutta Lamy

E-Mail jutta.lamy@bad-schwabach.de

Telefon: 0171/5392581

Ilse Heindrich, E-Mail: iheindrich@t-online.de

Anzeigenannahme:

Clarissa Hacker

Telefon: (0611) 355 2315

E-Mail: clarissa.hacker@vrm.de

Was bleibt uns von der Landesgartenschau erhalten?



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nur noch wenige Wochen, dann ist die Landesgartenschau Geschichte. – Schade, werden viele sagen. Gott sei Dank, höre ich auch mancherorts, denn dann wird der Kurpark sukzessive wieder frei gegeben. In jedem Fall hat sich Bad Schwalbach zum Vorteil entwickelt. Die Stadt ist regelrecht aufgeblüht. Inzwischen hat die Begeisterung für die große Gartenschau nicht nur die Bevölkerung vor Ort, sondern auch die ganze Region mobilisiert. – Zeit für eine erste Zwischenbilanz.

Was bleibt von den zahlreichen Attraktionen auf der Landesgartenschau? Und wie wird der Kurpark nach dem Rückbau aussehen? – Diese Fragen stellen sich jetzt schon viele Bürgerinnen und Bürger. Um es vorweg zu nehmen: Es hat sich gelohnt. Bad Schwalbach wird

noch lange von der großen Gartenschau zehren.

Das meiste, was hier im Rahmen der Landesgartenschau erschaffen wurde, bleibt für die Zukunft erhalten. So verbleiben alle festen Einbauten wie die schöne Treppenanlage am Stahlbadehaus, alle neuen Spielplätze wie der Generationengarten „ab in die Obstkiste“, die ganze Gestaltung rund um den Kurweier wie der Russische Pavillon und die Sitzgelegenheiten. Auch die meisten Wege werden nicht zurückgebaut, nur solche, die eigens für bestimmte Sehenswürdigkeiten der Gartenschau angelegt wurden – so die Wegführung zwischen den Schaugärten und zur Lichtkirche.

Dank der Landesgartenschau sind der gesamte Kurpark bereinigt und die Grünflächen neu gestaltet worden. Auch Begleitmaßnahmen wie die Sanierung des Kurhauses und die gesamte Weinbrunnenanlage wurden schneller vorangetrieben. Die Straße am Kurpark sowie der komplette Innenstadtbereich wurden neu gestaltet. Dies und vieles mehr hätten wir ohne das Ereignis und die Fördergelder vom Bund nie realisieren können.

Es gibt aber auch neue Attraktionen, die erst im Rahmen des Rückbaus der Landesgartenschau entstehen werden. So wird im Röthelbachtal ein Sportfeld mit

Basketballkörben und Toren entstehen. Staatsbad und der Kneippverein werden ein Armtauchbecken installieren.

Dennoch können wir nicht alles erhalten, was wir gerne möchten, denn der Kurpark steht unter Denkmalschutz. Und dieser hat strenge Auflagen, die beispielsweise verlangen, dass alle temporären Einbauten wieder entfernt werden müssen. Außerdem sind viele Dinge wie die Zelte und auch das beliebte Landhaus Taunus nur gemietet oder geliehen. Wir müssen jetzt offen darüber diskutieren, was wir eventuell davon übernehmen können. Auch wird zu besprechen sein, was mit dem Wechsel-For, in dem sich zahlreiche einjährige Pflanzen befinden, geschehen wird. Die Kosten, diesen weiter zu pflegen, sind enorm. Eine Idee ist auch, das bestehende Golfhaus, das sowieso saniert werden muss, im Stil des Landhauses Taunus zu gestalten.

Eine Gartenschau ist immer eine Investition für die Zukunft. Für Bad Schwalbach sehe ich hier einen wichtigen Schritt für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Deshalb lassen Sie uns die Dinge offen diskutieren.

Ihr

Martin Hußmann
Bürgermeister



Aus lauter Schwalben: der russische Pavillon am Kurweier. Er bleibt.



Wird Klein und Groß auch weiterhin erfreuen: der Generationengarten „Ab in die Obstkiste“.



Bleibt vielleicht: Im Landhaus Taunus, im Röthelbachtal, sind erfrischende Schorlen, Äpfelwein und Handkäs' die Renner.



Premiere beim Blumenkorso in Bad Ems: Zum ersten Mal hat Bad Schwalbach an der rollenden Blumenshow, dem Höhepunkt des Bartholomäusmarktes, teilgenommen. Die Schwalbenkönigin und ihr Gefolge warben dabei für die Landesgartenschau.

Foto: Martin Hußmann



Sanierung in der Diskussion: Das Golfhaus braucht dringend eine Neugestaltung. Alle Fotos: Landesgartenschau GmbH

Buchheim Haustechnik

Sanitär · Heizung · Gas · Lüftung · Solar · Schwimmbadtechnik
Erstellung von Gutachten!

- Notdienst -

Ihr kompetenter Partner rund um die Uhr.

Tel.: (0 61 24) 72 11 54 · Fax (0 61 24) 72 24 49

Mobil: (01 72) 6 13 42 73

65307 Bad Schwalbach · Burgstraße 2

Wichtiges aus dem Stadtparlament



9. Juli: An diesem Tag fand eine außerordentliche Sitzung statt. Sie war notwendig geworden, weil die Änderung der Kindergartengebührensatzung noch vor Beginn des neuen Kindergartenjahres in Kraft treten sollte.

Grund für die Änderung war das neue Gesetz zur Beitragsfreistellung für den Besuch einer Kindertagesstätte bis zu sechs Stunden täglich.

Das Stadtparlament beschloss einstimmig, die Kinder in Bad Schwalbach für den Besuch einer Kindertagesstätte bis zu sechs Stunden täglich beitragsfrei zu stellen. Welche Auswirkungen dies auf den Haushalt haben wird, hängt von vielen Faktoren ab und ist jetzt noch nicht einschätzbar.

30. Juli:

► Die Antwort auf eine Anfrage von SWA&BSB stellte klar, dass weder die Baukosten für den Champagnerbrunnen noch für das Kneipp-Wassertretbecken bezuschusst werden. Die Kosten dafür hat alleine die Stadt zu tragen.

► Bezüglich der Fertigstellung des Armtauchbeckens wurde berichtet, dass die Arbeiten in der nächsten Woche in Auftrag gegeben würden.

► Beim Haushalt 2018 wird es signifikante Einbrüche bei der Gewerbesteuer geben. Derzeit fehlen im Haushalt 2018 ca. 450.000 Euro, obwohl der Haushaltsbericht zum Stichtag 31.05.2018 noch eine positive Bilanz zieht, so der Bericht des Bürgermeisters zum Tagesordnungspunkt Haushaltsvollzug. Der Grund dafür ist, dass die Gewerbesteuerentnahmen für zwei Unternehmen zurückerstattet werden müssen.

► Der Haupt- und Finanzausschuss hatte auf Antrag von SWA&BSB eine Änderung der Hauptsatzung erarbeitet und jetzt eingebracht:

Die Tagesordnung der Magistratssitzungen sollen zeitgleich den Magistratsmitgliedern und den Fraktionsvor-

sitzenden übersandt werden. Dieser Vorschlag wurde mit großer Mehrheit angenommen. Bürgermeister Hußmann kündigte an, diesem Beschluss zu widersprechen, da er ihn für rechtswidrig hält.

Dieser Widerspruch ist inzwischen bei mir eingegangen und wird, wie es das Gesetz vorsieht, auf die Tagesordnung der Sitzung am 10. September gesetzt.

► Das Naturnahe Wassertretbecken wird nun nicht mehr von der LGS-GmbH gebaut werden, sondern vom Staatsbad. So beschlossen es die Stadtverordneten bei nur drei Gegenstimmen und einer Enthaltung. Im Wirtschaftsplan 2019 des Staatsbades sind die entsprechenden Mittel bereitzustellen.

► Einige Tagesordnungspunkte wurden wegen der fortgeschrittenen Uhrzeit auf die nächste Sitzung am 10. September verschoben, so die Fahrbahnabsenkungen in der Reitallee und die Gestaltung der Schmidtberghöfe.

Herzlichst

Wolfgang Heiss

Wolfgang Heiss
Stadtverordnetenvorsteher

Die nächste Stadtpostille
erscheint am 28. November

Zum 19. Gesundheitsforum im Mai 2019 jetzt bitte anmelden

„Gesundheit 4.0: Digitalisierung trifft Gesundheit“ – so lautet das Motto des 19. Gesundheitsforums in Bad Schwalbach. Zwei Tage lang (18. - 19. Mai 2019) werden sich Kurhaus und Alleeaal sowie der Kurpark in eine abwechslungsreiche Gesundheitsmesse verwandeln. Dabei soll die aktuelle Gesundheitsversorgung in den Fokus genommen und Lösungsansätze für die Zukunft aufgezeigt werden. Interessenten können sich ab sofort anmelden.

„Unser Ziel ist es, Besucherinnen und Besuchern ein vielfältiges und interessantes Informationsangebot rund um die Gesundheit zu bieten und Bad Schwalbach als Gesundheitskompetenzzentrum in der Region at-



Foto: Martin Fromme

traktiv zu präsentieren“, kündigen die Veranstalter an. Organisiert wird das Gesundheitsforum vom Magistrat der Stadt, dem Eigenbetrieb Staatsbad Bad Schwalbach, dem Gesundheitsamt des Rheingau-Taunus-Kreises mit der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe-

gruppen und dem Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V.

Alle Vertreter aus dem Gesundheitsbereich sind herzlich eingeladen, sich mit einem Informationsstand, einem Workshop, einem Vortrag, einem Outdoor-Aktionsprogramm oder einer anderen Idee am Gesundheitsforum zu beteiligen. Interessenten können sich ab sofort zum Gesundheitsforum anmelden. Die Unterlagen dazu gibt es bei Anna-Sophie Schindler unter eMail: anna.schindler@bad-schwalbach.de oder Tel.: 06124 500 134.

Anmeldeschluss: 15. Oktober 2018. Wer sich bis zum 1. Oktober anmeldet, erhält einen Frühbucherrabatt in Höhe von 10 Prozent.

TD
Testamentsvollstreckungen
Generationsplanung

Schieben Sie es nicht auf die lange Bank!
Bereiten Sie Ihr Lebenswerk aktiv auf den Generationenübergang vor, verwirklichen Sie mit mir als Testamentsvollstrecker und Treuhänder Ihres letzten Willens Ihre Visionen und sichern Sie den Familienfrieden.

Thomas Diller
Betriebswirt, Testamentsvollstrecker EBS

Hamsterweg 40
65307 Bad Schwalbach
Tel.: 0160/91936902

www.diller-testamentsvollstreckung.de
diller-testamentsvollstreckung@t-online.de

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE
seit 1945

Becker

BAUSTOFF-FACHHANDEL
HAUS- & GARTENMARKT

Bau- und Brennstoffe
Farben ■ Fliesen ■ Werkzeuge
STIHL Geräte
Elektrowerkzeuge
BOSCH ■ ThomaIta
Gartenartikel und Rastisenprodukte
Sämereien ■ Düngemittel ■ Tiernahrung

BAUVISTA
IHR HEIZÖL PARTNER

65307 Bad Schwalbach
Bahnhofstr. 22

Baustoff-Fachhandel
Telefon 0 61 24 - 23 09
Telefon 0 61 24 - 99 80

Haus- und Gartenmarkt
Telefon 0 61 24 - 72 03 43
Telefax 0 61 24 - 86 69

www.baustoffe-becker.com
info@baustoffe-becker.de

R **Rainer Balewski** Meisterbetrieb

Stahl- und Metallbau GmbH & Co KG

Edmund-Heusinger-Str. 9 • 65307 Bad Schwalbach
Tel. 0 61 24 / 600 34 • Fax 0 61 24 / 600 14
balewski.metallbau@t-online.de

- Geländer
- Gitter, Tore und Türen
- Überdachungen
- Treppen
- Stahlbaukonstruktionen
- Einfriedungen

Alle Elemente werden nach Ihren Wünschen gestaltet und gefertigt!
Lassen Sie sich von uns beraten!

mischbar.de
EINFACH SCHÖNE WÄNDE

MANUEL ZISER
MALER & LACKIERERMEISTER

T 061 24 508893 E mail@mischbar.de
M 01 70 550 16 28 W www.mischbar.de

Gala-Abend für die „Stillen Helden“

Am 15. November steht im Kurhaus die Jugend im Blickpunkt

Hollywood lässt grüßen, wenn die Preisträger der Aktion „Stille Helden“ am 15. November für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet werden. Auf einem roten Teppich werden die rund 240 Gäste ins Kurhaus schreiten. Dort erwartet sie ein glanzvoller Galaabend im festlich geschmückten Ballsaal.

Festliche Ehrung auf der Kurhaus-Bühne

„In diesem Jahr wird die Gala noch viel schöner werden, da wir in frisch sanierten Räumlichkeiten feiern können“, freut sich Antje Borchert von der Stadtjugendpflege Bad Schwalbach. Am Anfang der Feierlichkeiten, die um 19 Uhr beginnen, werden die Big Band der NAO-Schule und weitere Show-Acts die Gäste unterhalten. Dazu werden leckeres Fingerfood und edle Getränke gereicht.

Um 20 Uhr heißt es: „And the winner is...“. Die Jury, die sich aus Vertretern des Rheingau-Taunus-Kreises, des Lions Clubs, des Organisationsteams, der Jugendparlamente im Rheingau-Taunus-Kreis sowie einer Auszubildenden der Naspa zusam-

men setzt, bittet die fünf nominierten Preisträger auf die festlich geschmückte Bühne. Jeder Kandidat wird dem Publikum mit einem Trailer der Film-AG der jugendlichen Organisatoren vorgestellt. Darin werden die ehrenamtlichen Tätigkeiten der Nominierten, für die sie ausgezeichnet werden, gezeigt. Highlight der Gala ist die anschließende Ehrung der fünf „Stillen Helden“, moderiert von Jens Jekewitz und Kira Ernst. Der festliche Event ist für alle Gäste kostenlos. Jedoch freuen sich die Organisatoren über eine freiwillige Spende.

Über die Grenzen der Stadt für Jugendliche werben

Dem Aufruf zur Bewerbung als „Stille Helden“ sind zahlreiche Teilnehmer gefolgt. Darunter auch einige Bürger, die Dritt-Kandidaten vorgeschlagen haben. Aus der Reihe aller Anwärter hat die Jury in den vergangenen Wochen die fünf Preisträger ausgesucht. Bei der Auswahl der „Stillen Helden“ haben es sich die Juroren nicht leicht gemacht.

Und das Projekt soll noch weitere Wellen schlagen –

über die Grenzen Bad Schwalbachs hinaus: Die jugendlichen Initiatoren der „Stillen Helden“ haben sich das ehrgeizige Ziel gesteckt, die Aktion mittelfristig auch überregional zu etablieren.

„Wir möchten zum einen zeigen, was für ein Potenzial in der jungen Generation schlummert und zum anderen auch etwas für unsere Heimatstadt Bad Schwalbach tun“, so die Initiatoren. – Ein gelungener Beitrag, um auch jüngere Menschen in die schöne Kurstadt zu locken.

Unterstützt wird das Projekt „Stille Helden“ in diesem Jahr von dem Jugendbildungswerk des Rheingau-Taunus-Kreises, dem Lions Club Untertaunus sowie der Stadtjugendpflege Bad Schwalbach.

Jetzt zum Galaabend anmelden:

Wer sich für den Galaabend am 15. November im Kurhaus Bad Schwalbach anmelden möchte, meldet sich bitte bei: Antje Borchert, Telefon 0151 64966773, E-Mail Antje.borchert@bad-schwalbach.de Infos zu „Stille Helden“ unter: www.heldgesucht.org.



Die „Stille-Helden“-Organisatoren Suad Al Khalidi (links) und Lukas Schmitz freuen sich über jede Spende.

Foto: Stadtjugendpflege Bad Schwalbach



„Stille Helden 2017“: Über 240 Gäste feierten im großen Saal des Kurhauses.

„Früchte, die wir gesät haben“ - Erntedankfest im Wundergarten

Gartenschau zum Mitmachen feiert ihren Saisonabschluss



Grüne Oase vor dem Rathaus.

Seit Monaten ist der Stadtgarten vor dem Rathaus Bad Schwalbach zum bunten Blickfang und kreativen Treffpunkt geworden.

Initiiert durch Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad

Schwalbach und unterstützt von der Stadtjugendpflege sowie dem Förderverein der Landesgartenschau, entstand auf der Rasenfläche hinter dem Eiscafé eine grüne Oase inmitten der Stadt.

Dank zahlreicher Geld- und Sachspenden, unter anderem durch Fördergelder des Wettbewerbs „Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen“, konnte der Wundergarten mit Leben erfüllt werden.

So fanden alte Badewannen, gesprungene Toiletten-schüsseln oder ausgediente Gummistiefel ihre kreative Verwendung als Blumenkübel, wurden Hochbeete bepflanzt und Sitzgelegenheiten zum Relaxen aufgestellt. Verschiedene Kreativ-Workshops und musikalische Events ergänzten das abwechslungsreiche Programm in dem kleinen Stadtgarten.

Am 13. Oktober wird Erntedankfest gefeiert. Gemeinsam mit weiteren Akteuren wollen die Organisatoren die Saison Revue passieren las-

sen, grillen und einen schönen Tag im Wundergarten verbringen. „Dann ernten wir die Früchte, die wir gesät haben“, so Antje Borchert

von der Stadtjugendpflege. Sie freut sich auf rege Teilnahme.

Los geht's um 11 Uhr.



Gummistiefel als kreative Blumenkübel. Fotos: Antje Borchert

MITSUBISHI Taunusstein + Bad Schwalbach
Neufahrzeuge • Gebrauchtwagen mit Garantie
Service für alle Fabrikate • TÜV + AU hier vor Ort

AUTOHAUS
BAD SCHWALBACH

Autohaus BS GmbH

Rheinstraße 44
65307 Bad Schwalbach
Tel. 0 61 24 / 2 06 60
www.autohaus-bad-schwalbach.de

H+S

Automobile Taunusstein

Platter Straße 78
65232 Taunusstein-Wehen
Tel. 0 61 28 / 8 44 72
www.hs-automobile-taunusstein.de

Die nächste Stadtpostille erscheint am 28. November.

Redaktionsschluss ist Dienstag, der 13. November.
Bitte rechtzeitig alle Beiträge im Rathaus abgeben
oder per E-Mail senden an:
jutta.lamy@t-online.de oder
iheindrich@t-online.de
Nähere Informationen:
Jutta Lamy, Telefon: 0171 5392581

Gabriele
Langkowski

Parkettlegemeisterin

Neuverlegung von Massiv-,
Zweischicht-, Fertigparkett,
Korkböden und Dielen

Restaurierte Oberflächen farblich ölen oder lackieren
Sämtliche Unterboden-, Estricharbeiten

gabriele.langkowski@t-online.de
Telefon 0 61 24 / 41 68

65307 Bad Schwalbach
Mobil 01 77 / 4 10 00 29

Gebrüder
NEUGEBAUER

ELEKTROTECHNIK • MEISTERBETRIEB • UNTERHALTUNGSELEKTRONIK

Adolfstr. 113-115 - 65307 Bad Schwalbach
Telefon 0 61 24 / 1 22 85 - Telefax 0 61 24 / 1 20 70
gebr.neugebauer@t-online.de

Wir verkaufen:

- Unterhaltungselektronik
- Elektroklein- u. Großgeräte
- Installationsmaterial
- Telekommunikationsgeräte
- Rauchmelder
- Leuchten u. Leuchtmittel
- Klimageräte u. -Anlagen
- Batterien für jeden Bedarf
- Akkus

Unsere Dienstleistungen:

- Elektroinstallationen aller Art
- Satellitenanlagen
- Photovoltaik
- Netzwerkanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Kundendienst für Elektrogeräte aller Art
- Kundendienst für Fernsehgeräte und Satellitenanlagen
- eigene TV-Werkstatt



Öffnungszeiten:
MO-FR 8:00 - 18:30 Uhr
und SA 8:00 - 13:00 Uhr

**Einziges Elektro- und Unterhaltungselektronikgeschäft in
Bad Schwalbach mit durchgehenden Öffnungszeiten.**

Hotel Eden Park im Aufwind

Seit seiner Eröffnung im Frühjahr steigen die Buchungen im Hotel Eden Parc stetig. 41 Zimmer, zwei Konferenzräume und ein Bistro stehen den Gästen zur Verfügung. Besonders das Restaurant mit der großzügigen Terrasse zum Kurpark hin zieht täglich zahlreiche Besucher an.

Die eigentliche Hotel-Küche wird gemeinsam mit dem Wellness-Bereich in der zweiten Bauphase, die im Winter 2018/19 ansteht, in Angriff genommen.

„Für die weitere Entwicklung des Hotels drücken wir die Daumen. Bad Schwalbach braucht das Hotel Eden Parc“, so Bürgermeister Martin Hußmann.

Unser Bild: Freuen sich über die gute Entwicklung des Eden Parc Hotels (von links): Bürgermeister Martin Hußmann, Hoteldirektorin Doris Lübbering, Restaurantleiter Bedö Zsolt.

Foto: Amir Samiei



20 Jahre Besmenia

Zum Geburtstag am 29. September große Tanzparty im Kurhaus

Die Showtanzformation Besmenia feiert ihr 20-jähriges Jubiläum: Am 29. September veranstaltet die Tanzgruppe im großen Saal des historischen Kurhauses Bad Schwalbach eine große Tanz-Party. Mit Tänzen der vergangenen zehn Jahre präsentieren die achtzehn Tänzerinnen unter Leitung von Undine Schneider dabei tänzerische Unterhaltung vom Feinsten. Da darf natürlich der „Cell Block Tango“ nicht

fehlen, mit dem die Formation 2017 Deutscher Vizemeister im Musical Dance wurde. Für die Jubiläumsparty haben sich die Verantwortlichen das Training aufgeteilt. So üben die beiden Trainerinnen Julia Keil und Saskia Engel seit Anfang des Jahres fleißig jeden Montag mit der Gruppe. „Ganz viel Herzblut steckt in unserem Wettkampftanz um die Deutsche Showtanz-Meisterschaft, der jedes Jahr für uns

eine besondere Choreografie beinhaltet“, verrät Undine Schneider. „Wir hoffen, dass unsere Begeisterung dafür auch auf das Publikum überspringt“, so die Trainerin, die sich im kommenden Jahr aus beruflichen Gründen von der Tanzformation verabschieden wird. Die Jubiläumsparty zusammen mit der Jugendformation Lil'Bes startet am 29. 9. um 18 Uhr. Einlass ins Kurhaus ist ab 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Die Showtanzformation Besmenia mit Trainerin Undine Schneider in der Mitte. Foto privat



Ehregast beim Kinderfest war Bürgermeister Martin Hußmann.
Fotos: Kita Spatzennest

Spenden für den Spatzennestbaum



Beim Dosenwerfen hatten die Kleinen viel Spaß.

Wenn die Kinder des Kita- und Familienzentrums Spatzennest ihre Stileiche im Röthelbachtal besuchen, machen sie das voller Stolz. Denn ihren „Spatzennestbaum“ haben sie sich im wahrsten Sinne des Wortes verdient.

Attraktion Obstkiste

So organisierte die Kindertagesstätte im Mai in Kooperation mit dem Elternbeirat sowie den Midsummertag und der Landesgartenschau Bad Schwalbach ihr Kindergartenfest im Kurpark. Vier Stunden lang hatten die Kleinen viel Spaß beim Spielen im Generationengarten „Obstkiste“, beim Dosenwerfen und in der Buttonwerkstatt. Der Erlös von rund 200 Euro kam der Patenschaft des „Spatzennestbaums“ zugute.

Nachhaltigkeit erfahren

Da eine solche Baum-Patenschaft jedoch 500 Euro kostet, besprach sich das Mitarbeiterteam mit dem Eltern-

beirat erneut und es entstand eine zweite Spenden-Aktion: der Kuchenverkauf im Rathaus Ende August. Über die Kuchenspenden kam der restliche Betrag zusammen.

„Wir freuen uns, mit zwei großartigen Aktionen die Patenschaft für die Stileiche erworben zu haben“, erklärt Sabine Debus, Leiterin des Spatzennests. Die Kita erhält eine offizielle Urkunde und der „Spatzennestbaum“ eine Plakette mit allen Namen der Beteiligten.

Besuch beim Baum

„Auch nach der Landesgartenschau werden wir regelmäßig mit allen Kindergruppen unseren Baum besuchen, um viel Wissenswertes über die Natur, die Jahreszeiten und das Wachsen unserer Eiche zu erfahren“, so Debus.

Dieses nachhaltige Projekt wird sicher noch viele Generationen von Kindern, Eltern und Großeltern auch nach der Landesgartenschau begeistern.

Mit Feuereifer bei der Feuerwehr

Ein Freiwilliges Soziales Jahr lang und auch für die Zukunft

Ihr Herz schlägt für die Feuerwehr. – Bereits mit elf Jahren wurde Esther Schön Mitglied der Jugendfeuerwehr Breithardt. Vor knapp zwei Jahren wechselte sie dort in die Einsatzabteilung der aktiven Freiwilligen Feuerwehr. „Ich schätze vor allem die Zusammenarbeit im Team. Außerdem kann man sich auf seine Kameraden/innen verlassen und gemeinsam findet man immer eine Lösung“, begründet die 18jährige ihre Motivation. Seit August macht Esther Schön ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der Feuerwehr Bad Schwalbach.

„Als ich die Anzeige der Stadt gelesen habe, dachte ich mir, hier kann ich sicherlich sehr gut in den Beruf reinschnuppern“, erzählt die FSJlerin. Dass Feuerwehr mehr als ein Hobby ist, weiß Esther Schön seit ihrem erfolgreich beendeten Grundlehrgang. Jetzt will sie hinter die Kulissen dieses Berufes schauen und versuchen, „so



Esther Schön absolviert ihr Freiwilliges Soziales Jahr bei der Feuerwehr in Bad Schwalbach.
Foto: privat

viel Erfahrung und Wissen wie möglich aus diesem FSJ mitzunehmen“. In Bad Schwalbach unterstützt sie die tägliche Arbeit von Oberbrandmeister Peter Ullmann wie die Wartung von Geräten oder die Tätigkeiten in der Atemschutzwerkstatt. Keine Frage, dass ihr Ziel die Berufsfeuerwehr ist. Bei den Feuerwehren der Stadt Bad

Schwalbach wird die Nachwuchsgewinnung groß geschrieben. Sie ist wichtiger Bestandteil zur langfristigen Erhaltung der Freiwilligen Feuerwehren. In den Bad Schwalbacher Feuerwehren gibt es aktuell sechs Jugendfeuerwehren und zwei Kinderfeuerwehren. www.feuerwehr-badschwalbach.de.

Mit Leidenschaft Erzieherin

Die Kita Sausewind hat eine neue Leiterin: Seit dem 1. August ist Anja Willems verantwortlich für die Geschicke der Kindertagesstätte in Bad Schwalbach. Zuvor war die zweifache Mutter bereits seit 18 Jahren als Erzieherin in der Gemeinde Hohenstein tätig. „Ich bin leidenschaftliche Erzieherin. Zu sehen, wie sich die Kinder vom 3. bis 6. Lebensjahr entwickeln und sie bei den einzelnen Schritten zu begleiten, das motiviert mich am meisten bei meiner Arbeit“, erklärt Anja Willems.



Anja Willems leitet jetzt die Kita Sausewind. Foto privat

Neben der Betreuungstätigkeit ist die 38jährige Hohensteinerin in ihrer neuen Arbeitsstelle auch für die ganze Organisation der Kindertagesstätte sowie die Führung und Weiterentwicklung des siebenköpfigen Mitarbeiterteams zuständig.

Als größte Herausforderung sieht sie den Spagat zwischen Management und ihrer Tätigkeit mit den 70 Kindern an. „Gemeinsam mit meinem Team möchte ich das Beste für die Kinder und Eltern umzusetzen“, so Anja Willems.

Kneipp-Termine auf einen Blick

Workshop „Sauer macht lustig“, am 21. September, ab 10 Uhr, in den Räumen des Kneipp-Vereins, Emser Straße 3

Rope Skipping, 22. September, 11.30 Uhr, in der Turnhalle der Wiedbachschule

Filzen für Anfänger, am

24. September, 16.30 Uhr, in der Emser Straße 3

Rope Skipping, 20. Oktober, 11.30 Uhr in der Turnhalle der Wiedbachschule

Filzen für Anfänger, 22. Oktober, 16.30 Uhr, Emser Straße 3

Rope Skipping, 3. November, 11.30 Uhr, Turnhalle

der Wiedbachschule

Rope Skipping, 17. November, 11.30 Uhr, Turnhalle der Wiedbachschule

Filzen für Anfänger, 19. November, 16.30 Uhr, Emser Straße 3

Rope Skipping, 1. Dezember, 11.30 Uhr, Turnhalle der Wiedbachschule

Räumungsverkauf**Der Rahmenladen**

Stefan Funk

Adolfstr. 9, Bad Schwalbach

Tel. 0 61 24 / 99 91

**Bilderrahmen, Einrahmungen
Passepartouts, Bilder, Spiegel**geöffnet: Fr., 15 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung**Autolackiererei
HENKE****Lackierung · Unfallreparaturen
von PKW und Nutzfahrzeugen
Industrielackierungen****56357 Holzhausen/Haide**

Telefon 0 67 72 / 68 69 · Fax 0 67 72 / 96 91 04

Mobil 01 71 / 4 54 88 34

E-Mail: autolackiererei-henke@gmx.de

**Claudia Maria Irowetz**Fachwirtin für Finanzberatung IHK
Versicherungsmaklerin**DEUTSCHES
MAKLERFORUM****90% der Bundesbürger zahlen zu viel
für Ihre Finanzverträge... Sie auch?**

Wir sind für Sie da! Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin

Adolf Straße 31, 65307 Bad Schwalbach

Telefon 0 61 24 - 7 28 98 63, Telefax 0 61 24 - 7 28 98 63

Mobil 01 76 - 64 79 33 24, claudia.irowetz@deutsches-maklerforum.de

**Dachdeckermeister
MAX VOGEL****Ihr Partner für:**

- Energetische Sanierung von Steil- & Flachdachflächen
- Balkon- und Terrassensanierung
- Spenglerarbeiten – Metallbedachung
- Reparaturen jedweder Art und Umfang

Telefon 0 61 24 - 42 75 | Talblick 5 | 65307 Bad Schwalbach

www.max-vogel-bedachung.de**Gardinen vom Profi:**06124/33 75 anrufen – wir kommen
vorbei und beraten Sie.Raumdesign **Sturm**Gardinen/ Tapeten/ Teppich/ Bodenbeläge/
Sonnenschutz/ Markisen/ Insektenschutz/
Wohnaccessoires/ Schlafsysteme/ PolstereiBrunnenstr. 41 65307 Bad Schwalbach T 06124/33 75 www.raumdesign-sturm.de

Was macht eigentlich ..?

Dr. Hans Brüggemann – raus in die Ferne!

Er war von 2010 bis 2016 Leiter der Nikolaus-August-Otto-Schule (NAOS) in Bad Schwalbach: Dr. Hans Brüggemann. In seiner Amtszeit hat der ehemalige Schuldirektor viel Positives auf den Weg gebracht.

So fällt das Projekt „Ottos Garten“ in seine Ägide – für Brüggemann ein Beispiel „integrativen Wirkens“.

Aus der beschaulichen Kurstadt zog es ihn dann beruflich nach Bonn, wo er in die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) wechselte.

Hier nimmt Brüggemann als Regionalbeauftragter unter anderem schulaufsichtliche Aufgaben für die Region Türkei, Naher und Mittlerer Osten wahr – in enger Abstimmung mit dem Auswärtigen Amt. Das stillt sein Fernweh.

Was zählt rückblickend zu Ihrer bedeutendsten Aktivität als Schulleiter in Bad Schwalbach?

Dr. Brüggemann: Eigentlich sollen das andere benennen und beurteilen. Ich würde mich jedenfalls freuen, wenn man mich als jemand in Erinnerung behielte, der vielleicht den einen oder anderen Erfolg dabei hatte, integrativ zu wirken.

Die NAOS habe ich auch deswegen so positiv und dabei herausfordernd in Erinnerung, weil ich in ihr immer mehr unsere Gesellschaft im Kleinen wiederfand. Eine Art bundesdeutschen Mikrokosmos. Der größte Teil der Lehrkräfte sowie der Eltern und Schüler an der NAOS „tickt“ und arbeitet glücklicherweise integrativ.

Diese Menschen sind im besten Sinne sozial – sie zu unterstützen, betrachte ich als eine der Hauptaufgaben eines Schulleiters.

**Dr. Hans Brüggemann**Foto: Zentralstelle für
Auslandsschulwesen (ZfA)**Was hat Sie 2016 dazu bewogen, beruflich in die Ferne zu schweifen?**

Dr. Brüggemann: Letztlich die eigene Sozialisation: In Kindheit, Studium, Beruf war ich länger und auch mehrjährig im Ausland. Ausschlaggebend war die siebenjährige Arbeit an der Deutschen Europäischen Schule in Singapur. Hier habe ich mich dann wohl mit dem „Auslandsschulvirus“ angesteckt. Das bricht immer mal wieder aus – in der ZfA bleibt das Virus immerhin einigermaßen unter Kontrolle.

Welche besonderen Erfahrungen haben Sie im Auslandsschulwesen gemacht?

Dr. Brüggemann: Dass Erfahrungen, die man an einer deutschen Auslandsschule sammelt, einen für den innerdeutschen Schuldienst befähigen. Der Unterricht sieht zwar ähnlich wie in Deutschland aus. Schließlich folgt man ja dem deutschen Lehr-

plan. Die Schulentwicklungsmöglichkeiten und -spielräume im Auslandsschulwesen sind aber deutlich größer, wie auch die Chancen für engagierte Lehrkräfte, daran zu partizipieren und sich so selbst weiter zu entwickeln.

Welche besondere Herausforderung sehen Sie bei Ihrer doch vermutlich eher verwaltenden Tätigkeit?

Dr. Brüggemann: Gerade vielleicht in der von mir betreuten „Krisenregion“ ist es besonders spannend zu erleben, wie die Auswirkungen der „hohen Politik“ auf der Ebene der jeweiligen deutschen Auslandsschule aufschlagen – und dann Überlegungen anzustellen, wie damit umgegangen werden kann.

Können Sie dabei auf Erfahrungen aus Ihrer Bad Schwalbacher Zeit zurückgreifen?

Dr. Brüggemann: In der Kommunikation mit den 17 Schulleiterinnen und -leitern der von mir betreuten Region profitiere ich zwangsläufig von eigenen Schulleitungserfahrungen im In- und Ausland. Entsprechend hoch ist auch die Identifikation mit diesen Kolleginnen und Kollegen.

Besuchen Sie Ihre „alte Heimat“ noch manchmal?

Dr. Brüggemann: Ja, das tue ich, und sei es, dass ich mich z.B. bei einer Motorrad-Spritztour wie von Geisterhand gelenkt plötzlich an der NAOS vorbei fahren sehe.

Dr. Brüggemann, vielen Dank für das nette Gespräch und alles Gute für Sie!

Bridge spielen

Wer gerne Bridge spielt, kann dies regelmäßig mit der Kulturvereinigung Bad Schwalbach tun: Die Karten werden gemischt immer mittwochs ab 19 Uhr im Hotel Kaiserhof und freitags ab 14.30 Uhr in der Cafeteria des Kreisaltenzentrums, Reitallee 2.

**komm' zur
Landesgarten-
schau**



Noch ist Zeit zum Besuch der Gartenschau in zunehmend herbstlichen Kleid für alle Altersgruppen

Senioren aktiv

Angebote der Interessengruppen

Seniorenklubs

Club der Fischbacher Senioren: jeden letzten Mittwoch im

Monat in der Fischbachhalle, Leiter: Herbert Mernberger

Seniorenclub Langenseifen: einmal monatlich freitags im

Bürgerhaus, Leiterin: Renate Ernst

Ökumen. Seniorenclub Lindschied: jeden zweiten Freitag

im Monat in der Kath. Kirche (Anbau),

Leiterinnen: Lisa Hartmann und Heidrun Soukup-Strunz

Seniorenclub Ramschied: jeden letzten Donnerstag im

Monat, Treffpunkt 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Wispertal“

Seniorentreff: jeden 1. Montag im Monat von 14.30 - 16.30

Uhr, Unterhaltung, Spiel und Spannung bei Kaffee/Tee/Ku-

chen im Rathaus/Magistratzimmer, Leiterin: Maria Rössler

Tanz

2 x monatlich montags, 14.30 - 16 Uhr im Kreisaltenheim, Reitallee 2, Leiterinnen: Erika Schmelzer (06123 62216) und Hildegard Bernstein (06124 12357)

Er und Sie aktiv - Gymnastik

Jeden Dienstag, 10 - 11 Uhr im Vereinshaus (hinter dem Feuerwehrstützpunkt) 3. Stock, Leiterin: Marianne Aubry

Französisch

Jeden Dienstag:

Anfänger mit Vorkenntnissen, 9.30 - 11.30 Uhr

Fortgeschrittene I, 11.30 - 13.30 Uhr

Jeden Mittwoch:

Fortgeschrittene, 10 - 12 Uhr

Jeden Donnerstag:

Konversation, 9.30 - 11.30 Uhr

Leiterin: Evelyne Filatzek

Alle Kurse finden im Vereinshaus (hinter dem Feuerwehrstützpunkt) statt.

Frauen aktiv

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr im Rathaus Langenseifen, Leiterin: Renate Ernst

Wanderungen

...durch die Flure und Wälder von Bad Schwalbach:

jeden Donnerstag, Treffpunkt um 14 Uhr am Rathaus

Gruppe 1 – längere Wanderstrecke: Herbert Gärtner und Hans Bretz

Gruppe 2 – kürzere Wanderstrecke: Rolf Schilowsky

Auskunft zu den Interessengruppen erteilt die Seniorenbetreuungsstelle:

Frau Gies, Rathaus, Zimmer 319, Telefon: 06124-500135

Sprechzeiten: Montag + Mittwoch 9 - 12 Uhr

Das Geheimnis für ein langes Leben

Über 100 Mal sind Ilse Schulz (90 Jahre) und Erhart Habel (89 Jahre) in dieser Saison im Freibad Bad Schwalbach geschwommen. Das Rezept für hohes Alter scheinen die beiden Bad Schwalbacher gefunden zu haben. Alle Achtung vor ihrer Leitung!

Die ehemalige Hauswirtschaftslehrerin zieht täglich

700 Meter auf dem Rücken ihre Bahnen.

Erhart Habel hält sich mit 1000 Meter Kraulen fit.

100 mal im Freibad

Zum 100. Schwimmbadbesuch in dieser Saison überraschten Bürgermeister Martin Hußmann und Schwimmmeister Richard van Rijn die beiden sportlichen und

treuen Senioren mit einem Strauß Blumen und einer Flasche Wein.

„Es ist wirklich bewundernswert, wie sie sich fit halten“, sagt Bürgermeister Hußmann. Und auch Schwimmmeister van Rijn ist stolz auf seine ältesten Stammschwimmer: „Sie kommen bei Wind und Wetter. Das ist einfach toll.“



Besonders treue Schwimmer: Bürgermeister Martin Hußmann (rechts) und Schwimmmeister Richard van Rijn danken Erhart Habel (2. von links) und Ilse Schulz (3. von links) für ihre Treue zum Freibad Bad Schwalbach.

Foto: Anna Sophie Schindler



Einmal Brunnenfräulein sein...

...davon träumte die kleine Julia, als sie ihre Oma bei der Landesgartenschau während der Begrüßungszeremonie im historischen Kostüm beobachtete. Margitta Steinborn erfüllte ihrer 7-jährigen Enkelin, die für ein paar Tage bei ihr zu Besuch aus Holland weilte, gerne diesen Wunsch. In ihrer weißen Schürze verteilte die Kleine dann voller Stolz Heilwasser aus dem Weinbrunnen an die Gartenschaubesucher. Von links: Marion König, Julia Scholtes und Margitta Steinborn.

Foto: Martin Hußmann

Diakoniestation

Bad Schwalbach
/ Schlangenbad
Ambulanter Pflegedienst
Wir sind für Sie da.

Treffen
der pflegenden
Angehörigen
jeden 1. Dienstag
im Monat:
Info-Telefon 06124-12644

Plötzlich und unerwartet:
ein Trauerfall - Wir sind für Sie da
365 Tage - 24 Stunden

HAMM**Bestattungen**

...dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Wir...
... beraten Sie zu
den Themen Bestattung
& Bestattungsvorsorge
... sind Ihr Ansprechpartner
vor Ort zur Planung und
Durchführung von Erd-,
Feuer- und
Seebestattungen
... geben Ihnen vorab eine
detaillierte Kostenübersicht

Tel. 06124 - 2298

Inh. Markus Gies

Adolfstr. 110 | Bad Schwalbach
www.hamm-bestattungen.com



Bis zuletzt in gewohnter
Umgebung leben
und möglichst schmerzfrei
und in Würde sterben
zu können,
wünschen wir uns alle.

Unsere ausgebildeten
Hospizhelferinnen
und -helfer wollen
die pflegenden
Angehörigen entlasten
und unterstützen.
Ihre Hilfe ist ehrenamtlich
und unentgeltlich.

Wenden Sie sich
vertrauensvoll an den
Ökumenischen
Hospizverein
Bad Schwalbach
und Schlangenbad e.V.
Telefon 06124 / 508888

Die evangelischen
Gottesdienste in
Bad Schwalbach
sind jeden Sonntag
um 10 Uhr in der
Reformationskirche,
Adolfstraße 34

**Besondere
Gottesdienste:**

**Sonntag,
6. September**

► 15 Uhr: Festgottesdienst
zum Bezirksposaunentag
in Bad Schwalbach

► 9.30 Uhr: Taufgottesdienst
in Adolfseck

**Sonntag,
23. September**

► 10 Uhr Erntedankgottes-
dienst in Bad Schwalbach

**Sonntag,
30. September:**

► 10 Uhr: Abendmahls-
gottesdienst Orgel+ zur
Goldenen Konfirmation

► 9.30 Uhr: Erntedank-
gottesdienst mit

Abendmahl in Adolfseck.
**Erntedankgottesdienste
auch**

► 9.30 Uhr: in Ramschied

► 11 Uhr: in Heimbach

► 11 Uhr: in Hettenhain

**Sonntag,
7. Oktober**

► 10 Uhr: Gottesdienst
mit Abendmahl
in Bad Schwalbach

**Sonntag,
14. Oktober**

► 10 Uhr: Gottesdienst mit
Taufen in Bad Schwalbach

► 9.30 Uhr: Gottesdienst
in Adolfseck

► 15 Uhr: Ökumenischer
Erntedankgottesdienst
in der Villa Lilly,
Lindschied

**Sonntag,
21. Oktober**

► 10 Uhr: Gottesdienst,
Bad Schwalbach



Evangelische
Kirchengemeinde
Bad Schwalbach

► 9.30 Uhr: Gottesdienst
in Ramschied

► 11 Uhr: Gottesdienst
in Heimbach

**Sonntag,
29. Oktober**

► 10 Uhr: Gottesdienst
in Bad Schwalbach

► 9.30 Uhr: Gottesdienst
in Adolfseck

**Samstag,
10. November**

► 18 Uhr Ökum. Andacht
am jüdischen Gedenkstein
(Erbsengasse Ecke
Pestalozzistraße)

**Sonntag,
11. November**

► 10 Uhr: Gottesdienst
in Bad Schwalbach

► 9.30 Uhr: Gottesdienst
in Adolfseck

**Sonntag,
18. November**

► 10 Uhr: Gottesdienst mit
Taufen in Bad Schwalbach

**Mittwoch,
21. November**

► 19.30 Uhr: Abendmahls-
gottesdienst zum Buß-
und Betttag, Martin-Luther-
Kirche

**Sonntag,
25. November**

► 10 Uhr: Abendmahls-
gottesdienst Orgel+ zum
Ewigkeitssonntag in
Bad Schwalbach

**Abendmahls-gottesdienste
auch in:**

► 9.30 Uhr: Adolfseck

► 9.30 Uhr: Ramschied

► 11 Uhr: Heimbach

► 11 Uhr: Gottesdienst
zum Totengedenken in
Hettenhain

**Sonntag,
9. Dezember**

► 10 Uhr: Gottesdienst von
Frauen der Gemeinde SWA

► 9.30 Uhr: Gottesdienst
in Adolfseck

**Sonntag,
16. Dezember**

► 10 Uhr: Gottesdienst mit
Taufen in Bad Schwalbach

**Besondere
Veranstaltungen**

REFORMATIONSKIRCHE
(Adolfstraße 34)

**15. 9., 20 Uhr: Posaunen-
chor-Konzert** mit Genesis
Brass, Weimar und dem Blä-
serkreis in Hessen und Nas-
sau BiHuN

16. 9., 15 Uhr: Abschluss
des Posaunentags als musi-
kalisches „Nachspiel“ des
Abschlussgottesdienstes er-
klingt die Uraufführung von
Sibelius „Finlandia“, arran-
giert für großen Posaunen-
chor, kleines Blechblasen-
semble, Orgel, Pauken und
Becken.

25. 11., 16 Uhr: Konzert
zum Totensonntag- „Messe

de Requiem“ von Gabriel
Fauré mit dem Ev. Kirchen-
chor, Solisten und Instru-
mentalisten des Hessischen
Staatsorchesters, Leitung:
Patrick Leidinger;
Eintritt: 12, für Schüler/Stu-
denten 8 Euro

GEMEINDEZENTRUM
(Adolfstraße 34)

**4. 11., 16 Uhr: „masl un
schlamas!“** Jiddische Lieder
mit Daniel Kempin (Gesang
und Gitarre) Eintritt: 12, für
Schüler und Studenten 8
Euro

Bibelseminar: Mi, 12.+ 26.

9., 10.+ 24. 10., 7.+ 28. 11.
um 19.30 - 21.3 Uhr

Meditativer Tanztage: Sa, 3.

11., von 10 - 16 Uhr

Meditatives Tanzen: Mo, 12.

11. von 20 - 21.30 Uhr

Ruheständlertreffen: Mi, 12.

9., 10. 10. um 15 Uhr, 14.

11. um 14.30 Uhr

Spieleabende: Di, 2. 10., 6.

11. um 19.45 Uhr

Spielesachmittage: Mi, 17.

10.+ 7. 11. um 15 Uhr

**Café „Draußen nur Känn-
chen ...“** So, 23. 9. und

28.10. um 14.30 Uhr.

Das Ökumenische Gebet
im Advent findet am 6.12.

um 19.30 Uhr in der
Kreuzkirche statt.



**Neuapostolische Kirche
Bad Schwalbach
Goetheweg 1**

HERZLICH WILLKOMMEN

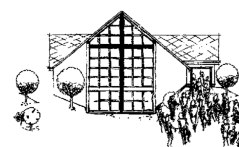


Gottesdienste:	Sonntag Mittwoch	9:30 Uhr 20:00 Uhr
Gottesdienst für Entschlafene:	1. So im März 1. So im Juli 1. So im November	
Offene Kirche:	jeden 2. Montag i. M.	19:00-21:00 Uhr
Senioren-Treff:	jeden 3. Dienstag i. M.	15:00-17:00 Uhr
Aktuelle Infos:	Schaukasten an der Kirche sowie www.nak-wiesbaden.de	

**„Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle lebendigen Wassers umsonst“**

Die Bibel: Offenbarung 21 Vers 6

Unsere Tür steht Ihnen offen ...



Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde
- Baptisten -
Erbsenstraße 28 • 65307 Bad Schwalbach

Weitere Infos bei: Pastor Lothar Peitz ☎ 06126 / 9 57 52 03

**Sonntag, 9.30 h
Gottesdienst**

**Donnerstag, 16.00 h
Begegnungscafé**
14-tägig (gerade Wochen)

**Donnerstag, 19.30 h
Gebetskreis/Bibelgespräch**
Im 14-tägigen Wechsel

**Freitag, 18.00 h
TEENS Club**
In der Ev. Freikirchl. Gemeinde WI

Evangelische Kirche in Bärstadt

Freitag, 14. September

- 18.30 Uhr: Friedensgebet
- 19 Uhr: Forum

Sonntag, 16. September (Dekanatskonfitag)

- 9.30 Uhr: Jazz-Gottesdienst in Bärstadt mit dem Rheingauer Jazzkränzchen, anschließend Frühschoppen

Dienstag, 18. September

- 16.45 Uhr: Konfiunterricht

Mittwoch, 19. September

- 20 Uhr: Singe-Meditation in der Kapelle Langenseifen

Sonntag, 23. September:

- 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt, im Anschluss Kirchenkaffee

Dienstag, 25. September

- 16.45 Uhr: Konfiunterricht

Freitag, 28. September

- 19 Uhr: Forum im Evangelischen Gemeindehaus in Bärstadt, Nelkenstraße 9

Sonntag, 30. September

- 10.30 Uhr: Gottesdienst auf dem Kartoffelfest in Hausen mit Peter Schwaderlapp und Karin Löll

Sonntag, 7. Oktober

- 11 Uhr: Erntedankfest Abendmahl-Gottesdienst mit dem gemischten Chor Frohsinn in Bärstadt, im Anschluss Imbiss im Gemeindehaus

Freitag, 12. Oktober

- 18.30 Uhr: Friedensgebet

Sonntag, 14. Oktober

- 11 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt, Martinskirche, mit

Pfarrer Gärtner und Kinderkirche im Gemeindehaus

Sonntag, 21. Oktober

- 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt mit Pfarrer Gärtner
- 11 Uhr: Gottesdienst in Hausen mit Frau Modes

Dienstag, 23. Oktober

- 16.45 Uhr: Konfiunterricht

Mittwoch, 24. Oktober

- 20 Uhr: Meditationskreis

Freitag, 26. Oktober

- 19 Uhr: Forum

Samstag, 27. Oktober

- 15.30 Uhr: Herbstsingen Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Volksliedersingen für jedermann“ mit Markus Glasner am Klavier, danach gemütliches Beisammensein.

Sonntag, 28. Oktober

- 9.30 Uhr: Baumpflanzung in Hausen

- 11. Uhr: Gottesdienst in Bärstadt – Goldene Konfirmation – im Anschluss Kirchenkaffee

Dienstag, 30. Oktober

- 16.45 Uhr: Konfiunterricht

Sonntag, 4. November

- 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Bärstadt

- 11 Uhr: Gottesdienst in Langenseifen

- Dienstag, 6. November

- 16.45 Uhr: Konfiunterricht

Freitag, 9. November

- 18.30 Uhr: Friedensgebet

- 19 Uhr: Forum

Sonntag, 11. November

- 11 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt und Kinderkirche im Gemeindehaus

- 14 Uhr: Kapelle Langenseifen: Lyrik am Spinet

- 17.30 Uhr: Martinsandacht in der Kirche in Bärstadt, anschließend Martinszug

Montag, 12. bis Mittwoch, 14. November: Kleidersammlung für Spangenberg

Dienstag, 13. November

- 16.45 Uhr: Konfiunterricht

Mittwoch, 14. November

- 20 Uhr: Meditationskreis

Sonntag, 18. November

- Volkstrauertag -

- 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt, Martinskirche, anschließend Kranzniederlegung durch den Ortsbeirat auf dem Friedhof

Dienstag, 20. November

- 16.45 Uhr: Konfiunterricht

Mittwoch, 21. November

- 18 Uhr: Andacht zum Buß- und Betttag

Freitag, 23. November

- 19 Uhr: Forum

Sonntag, 25. November

- 9.30 Uhr: Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Abendmahl in Bärstadt mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahres

Dienstag, 27. November

- 16.45 Uhr: Konfiunterricht

Pfarrrei St. Elisabeth
Kirchstr. 7
Telefon 72370

Besondere Gottesdienste

- Dienstag, 2. Oktober
17 Uhr: Eröffnung des Rosenkranzes

Sonntag, 7. Oktober

- 12 Uhr: Abschlussgottesdienst der Landesgartenschau mit Weihbischof Dr. Thomas Löhr

Donnerstag, 1. November

- 18.30 Uhr: Hochamt Allerheiligen

Sonntag, 4. November

- 10.30 Uhr: Gottesdienst mit dem Ökumenischen Hospizverein Bad Schwalbach/Schlungenbad

Donnerstag, 8. November

- 17 Uhr: St. Martinsfeier der Kita St. Elisabeth mit anschließendem Umzug

Samstag, 10. November

- 18 Uhr: Firmung mit Domkapitular Georg Franz in Taunusstein Wehen

Sonntag, 11. November

- 15 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst am Stand des ACK auf dem Martinimarkt

Sonntag, 18. November

- 10.30 Uhr: Patronatsfest

Donnerstag, 29. November

- 17 Uhr: Adventsgottesdienst der Kita St. Elisabeth

Regelmäßige Gottesdienste:

- So 10.30 Uhr: Eucharistiefeier
- Do 15.30 Uhr: Messe im Altenheim, Reitallee, 14-tägig
- Do 16.15 Uhr: stille Anbetung
- Fr 9 Uhr: Hl. Messe
- Fr 15 Uhr: Hl. Messe Otto Fricke Krankenhaus, 14-tägig
- Sa 15 Uhr: Taufgottesdienst, letzter Sa im Monat

Andachten

- Sa 18 Uhr Stille Anbetung/Rosenkranzgebet

Di 17 Uhr Vesper

Kirchenführungen: während der Landesgartenschau jeden Samstag um 17 Uhr und nach Absprache mit dem Pfarrbüro

Kirchen Hettenhain und Lindschied

Mi 18 Uhr im wöchentlichem Wechsel Messe und Wortgottesdienst. In den hessischen Herbstferien finden keine Gottesdienste statt.

Angebote einzelner Gruppen der Pfarrei:

Pfadfinder: mittwochs im Jugendraum
www.dpsg-badschwalbach.de
Kirchenchor: mittwochs 18.45 Uhr im Landgraf Ernst-Haus
50+Aktiv: letzter Donnerstag im Monat, das Faltblatt der Gruppe liegt am Schriftenstand bereit.
EineWelt Produkte: Im Anschluss an den ersten Sonntagsgottesdienst im Monat werden im Ausgangsbereich der Kirche EineWelt-Produkte verkauft. – Die Gruppen der Pfarrei stehen allen Interessierten offen.

Besondere Termine:

- 29. September, 18 Uhr: Die Schöpfung – Oratorium von Joseph Haydn, aufgeführt von der L'Opera Piccola
- 13. Oktober, 18 Uhr: Reblausfest
- 25. Oktober, 15 Uhr: 50+Aktiv, musikalischer Vortrag von Pfarrer Klepper
- 25. Oktober, 20 Uhr: Ausflug mit Führung zu VRM Druck, Abfahrt in Fahrgemeinschaften vor dem Kurhaus
- 17. November: Sternsingertag in Limburg
- 22. November, 15 Uhr: 50+Aktiv, Filmnachmittag „Im Land der aufgehenden Sonne – zu Gast in Japan, ganz privat“

Aktuelle Informationen immer im Pfarrbrief, Pfarrbüro oder über die Homepage www.untertaunus.bistumlimburg.de
St.Elisabeth@katholisches-pfarramt-badschwalbach.de

Clown-Theater in der Lichtkirche

Auch die Lichtkirche im Rötchelbachtal setzt zum Countdown an. Noch stehen im mobilen Holzgebäude zahlreiche Gottesdienste, Andachten, Lesungen und Kleinkunst-Veranstaltungen bis zum Ende der Gartenschau auf dem Programm.

Ein Highlight im September ist der Auftritt der Clown-Direktorin Dr. Gisela Matthiae. „Mir reicht's!“ lautet der Titel des clownesken Theaterstücks, das die Kasseler Pfarrerin am 29. September, um 15 Uhr, in der Lichtkirche präsentiert: Adele Seibold kann nicht klagen. Sie hat von allem genug. Ist fit genug, gesund genug, klug genug – ihr reicht's! Nur mit der Liebe will es nicht so recht klappen. Das gibt ihr Anlass zum Zweifeln. Reicht es wirklich? – Tiefsinniger Humor mit viel Musik und Schwung!



Clown-Direktorin Gisela Matthiae spielt Adele Seibold.

Foto: privat

Natur erleben zum halben Preis

Wer die Landesgartenschau in Bad Schwalbach bis jetzt noch nicht gesehen hat, sollte sich beeilen. So wie das Gartenjahr neigt auch sie sich ihrem Ende entgegen. Am 7. Oktober schließt sie ihre Tore.

Derzeit zeigt sich jedoch im weiträumigen Gelände der Herbst noch im schönsten Blütschmuck und lädt dazu ein, Natur mit allen Sinnen zu erleben und zu genießen. Und auch die Aktivitäten gehen noch weiter.

Der Besuch lohnt sich!

Die späten Gäste genießen einen Vorteil: Noch einmal gibt es Eintrittskarten zum Sonderpreis: Wer den unten abgebildeten Coupon an der Kasse vorlegt, bekommt zwei Eintrittskarten zum Preis von einer. Dabei wird wahr: Geteilte Freude ist doppelte Freude!

Rund 6000 fröhliche Gäste beim 40. Weinfest



Zur Eröffnung begrüßte Bürgermeister Martin Hußmann mit seinen Gästen die Weinköniginnen und Prinzessinnen sowie die Schwalbenkönigin.

Foto: Anna-Sophie Schindler

Gemütlich beisammen

Ein voller Erfolg war das 40. Weinfest in Bad Schwalbach. Rund 6.000 Gäste feierten fünf Tage lang, vom 19. bis 23. Juli, auf dem Schmidtbergplatz bei strahlendem Sommerwetter und ganz besonders an den traumhaft lauen Sommerabenden.

Positive Bilanz

Auch die Winzer, Weinhändler und Betreiber der Essensstände zeigten sich sehr zufrieden und zogen eine positive Bilanz.



Zu geselligem Beisammensein in weinseliger Stimmung kamen die Besucher von nah und fern.

Foto: Anna-Sophie Schindler



Wie in jedem Jahr trafen sich die Senioren am Montag zum traditionellen Dämmerstopp.

Foto: Kirsten Engel

Argentinische Leidenschaft im Kur-Stadt-Apotheken-Museum

„Tango Pasión“, der leidenschaftliche Dokumentarfilm über den argentinischen Tango, begeisterte zahlreiche Zuschauer. Jetzt holt das Kur.Stadt.Apotheken-Museum die Solisten aus dieser bekannten Tango-Show nach Bad Schwalbach.

„Ich hatte das Tango-Duo über den Hettenhainer Chorleiter Mateo Martinez kennengelernt und schon einmal



Gabriel Merlino und Vanina Tagini bezaubern das Publikum mit ihrer Leidenschaft für den argentinischen Tango.

Foto: Intimos & Friends

Leiter der bekannten Tango-Show „Tango Pasión“ beherrscht der Argentinier das Bandzuginstrument wie kaum ein Zweiter. Mateo Martinez Zuviria begleitet Gabriel Merlino bei seinen Tangointerpretationen auf seiner Gitarre.

Die charismatische Solosängerin der Show, Vanina Tagini, fesselt mit ihren seelentiefen Interpretationen der immer wieder leidvollen, gelegentlich süßen, aber immer sagbar ergreifenden Tango-Kompositionen. Sie beherrscht die Bandbreite und Ausdrucksmöglichkeiten des Tango Argentino auf authentische und leidenschaftliche Weise.

Am 21. Oktober im Roten Salon

Am 21. Oktober kann das Publikum im Roten Salon des Museums die Faszination des argentinischen Tangos erleben. Beginn: 17 Uhr. Der Kartenvorverkauf startet Ende September.

Museumsfest am 27. Oktober

Der Förderverein des Museums widmet sein diesjähriges Museumsfest den berühmten Besuchern Bad Schwalbachs. Abgerundet wird das Programm mit musikalischer Untermalung und einem reichhaltigen Buffet. Das Fest beginnt um 18 Uhr. Der Kartenvorverkauf startet am 1. Oktober.

AB JETZT
50% BEIM EINTRITT
SPAREN

Ausschneiden
und bitte
vorlegen

2 für 1
AKTION

LANDESGARTENSCHAU 2018
BAD SCHWALBACH

Eine Tageskarte zahlen – zwei erhalten

2 für 1 auf alle Tageskarten/Eintrittspreise (wobei das preisgleiche oder günstigere Ticket bei Vorlage dieses Coupons gratis ist). Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar. **Dieser Coupon muss** an der Kasse **vor** dem Kassier-Vorgang im Original **vorgelegt** werden.

LANDESGARTENSCHAU BAD SCHWALBACH 2018 GMBH
Kasse: Am Kurpark
Geschäftsstelle: Adolfstraße 38
65307 Bad Schwalbach
Telefon: 06124 - 500-500
www.landesgartenschau.
bad-schwalbach.de
Einzulösen bis einschließlich
Sonntag, **7.10.2018**.

Impressum

Die Stadtpostille erscheint 5 mal jährlich in einer Auflage von 5500 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbacher Haushalte.

Herausgeber:

Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach vertreten durch den Bürgermeister Martin Hußmann (v.i.S.d.P.) Adolfstr. 38, 65307, Bad Schwalbach. Telefon: (06124) 500-0.

E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Redaktion:

Jutta Lamy
E-Mail: Jutta.Lamy@Bad-Schwalbach.de
Telefon: 0171/5392581

Ilse Heindrich

E-Mail: IHeindrich@t-online.de

Herstellung:

Rhein Main Presse
Objektleitung: Ulla Niemann
Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz
Telefon: (06131) 48-5505, Fax: 48-5533

Verantwortlich für Anzeigen:

Gerhard Müller und Sandra Zettel
Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz
Druck: Druckzentrum Rhein-Main GmbH & Co. KG, vertreten durch die Geschäftsführer Martin Kümmerling und Michael Fettig
Alexander-Fleming-Ring 2,
65428 Rüsselsheim

Die nächste Stadtpostille erscheint am 28. November.

Redaktionsschluss ist Dienstag, der 13. November.
Bitte rechtzeitig alle Beiträge im Rathaus abgeben oder per E-Mail senden an: jutta.lamy@t-online.de oder iheindrich@t-online.de
Nähere Informationen:
Jutta Lamy, Telefon: 0171 5392581